

„Frieden ist nicht
alles, aber ohne Frieden
ist alles nichts!“
(Willi Brandt)



Nazis und AfD bekämpfen!
Asyl ist Menschenrecht!
Klimawandel aufhalten!

Pressemitteilung/Aufruf:

Mahnwache für Frieden und Toleranz am 1. 10. 2025

17 Uhr, Pavillon-Französische Straße, Saarlouis

35 Jahre Deutsche Einheit - Fast 2 Jahre Krieg in Gaza: Kein Grund zu feiern!

Während in den nächsten Tagen die deutsche Wiedervereinigung im Saarland gefeiert wird, geht der Krieg in Gaza mit deutscher Unterstützung weiter. Ein brutaler Konflikt, ausgelöst durch die Kriegsverbrechen der Hamas, aber grausam und unverhältnismäßig beantwortet durch die Kriegsverbrechen Israels: Täglich werden ganze Familien durch Bomben abgelöscht. Hunger wird klar als Waffe gegen die palästinensische Bevölkerung eingesetzt. Was hier passiert, wird auf internationaler Ebene als Genozid bezeichnet und als solcher vom Internationalen Gerichtshof untersucht.

Trotz der Lippenbekenntnisse der deutschen Regierung zu Menschenrechten, humanitärer Hilfe und 2-Staatenlösung paktiert Deutschland weiter mit der israelischen Führung. Deutsche Waffenlieferungen werden allenfalls teilweise eingeschränkt. Konsequente Sanktionen auf europäischer Ebene werden von deutscher Seite massiv blockiert. Selbst zu einer Anerkennung des palästinensischen Staates kann sich die CDU/SPD-Regierung im Gegensatz zu Frankreich, Großbritannien u. a. nicht durchringen. Die deutsch-israelische Zusammenarbeit auf polizeilicher Ebene bleibt weiter ein wichtiges Projekt der Bundesinnenministers. In Deutschland selbst erfahren propalästinensische Kritiker:innen der israelischen Regierung Verleumdung und Kriminalisierung.

Unsere zentralen Forderungen an die Bundesregierung lauten:

- Sofortige Beendigung jeglicher militärischer Kooperation mit Israel!
- Offensiver Einsatz für den ungehinderten Zugang zu humanitärer Hilfe in Gaza!
- Klares Bekenntnis zur Forderung nach Freilassung aller Opfer von Kriegsverbrechen, die die sich als illegal Inhaftierte zu Tausenden in israelischen Gefängnissen und zu Dutzenden in Geiselhaft in Gaza befinden!
- Unterstützung statt Blockade wirksamer Sanktionen gegen Israel, vor allem durch die EU!
- Internationale Initiativen zur Verwirklichung des Rechts auf individuelle und kollektive Selbstbestimmung sowie Gleichberechtigung der Palästinenser:innen!
- Schutz der Rechte auf Meinungs-, Versammlungs- und Wissenschaftsfreiheit in Deutschland, Beendigung der Unterdrückung legitimer Proteste und freier Meinungsäußerung der Palästina-solidarischen Bewegung!

Kontakt: FriedensNetz Saar, Bildorfer Straße 28, 66793 Saarwellingen; saarfrieden@gmx.de
www.friedensnetzsaar.com oder www.atelierandrueet.de-T.:01748257433(V.i.S.d.M.: W. Andruet)